

nitz) 4. Juni, 81 Jahre
Dipl.-Ing. Karin Wolff (Oldenburg)
 1. Juni, 70 Jahre
Dr. Günter Zech (Berlin) 5. Juni,
 70 Jahre
Prof. Dr. Johannes Zittartz (Köln)
 14. Juni, 70 Jahre

Prof. Dr. Iris Zschokke-Gränacher
 (Basel) 21. Juni, 75 Jahre

GESTORBEN

Dipl.-Phys. Peter Daab (Darmstadt) 13. März, 66 Jahre

Prof. Dr. Dieter Haaks (Saulgrub)
 10. Februar, 68 Jahre

Kurt Holm (Wedel) 10. März,
 74 Jahre

Dr. Dankfried C. Lanske (Aachen)
 14. März, 58 Jahre

Dipl.-Phys. Rolf-Wolfgang Meuter
 (Seelze) 19. März, 61 Jahre

■ „Der Golfplatz hat mich bislang nie gereizt“

Prof. Dr. Klaas Bergmann (65) von der Universität Kaiserslautern hat kürzlich die Altersgrenze für Professoren erreicht. Statt ihn „aufs Altenteil“ zu schicken, hat ihm das Bildungsministerium in Rheinland-Pfalz eine der ersten Seniorforschungsprofessuren angeboten.

Was ist das Besondere an einer Seniorforschungsprofessur?

Früher wurde ein Professor in einem gewissen Alter emeritiert, das heißt, er hatte keine Pflichten mehr, aber noch gewisse Rechte. Die Seniorforschungsprofessur ist

schungsprofessor hat laut Vertrag sämtliche Rechte eines aktiven Professors, ich könnte mich also in alle Gremien wählen lassen. Verpflichtet bin ich dazu aber nicht.

Sämtliche Rechte heißt auch, dass Sie weiterhin Ihre Arbeitsgruppe haben, Drittmittel einwerben etc.?

Konsens besteht darin, dass ein Seniorforschungsprofessor seine Ressourcen im Wesentlichen freigibt für einen Nachfolger, denn dieses Instrument soll den Nachwuchs nicht behindern. Ich habe zwar noch Zugriff auf Laborfläche sowie Techniker- und Sekretariatskapazität und könnte im Prinzip auch noch einzelne Diplomanden und Doktoranden betreuen, möchte das aber nicht, sondern arbeite mit zwei bis drei Postdoktoranden. Meine Grundlagenforschung ist praktisch ausgelaufen, und meine Apparaturen werden in Riga, Kiew und Darmstadt weiter genutzt. Ich engagiere mich aber in einem spannenden Projekt der Lasermesstechnik in Verbindung mit einer Startup-Firma von Leuten aus meiner ehemaligen Gruppe.

Welche Voraussetzungen müssen erfüllt sein für eine Seniorforschungsprofessur?

Zunächst geht es hier nicht um eine Selbstbewerbung, sondern Fachbereich und Universität kommen auf einen Forscher zu. Zu den Kriterien, die Land und Universität ausgearbeitet haben, gehört überdurchschnittlicher Erfolg in der Forschung. Wichtig war bei mir sicher, dass ich Koordinator eines relativ großen EU-Netzwerks bin und gerade im Abschluss für ein weiteres Netzwerk eines BMBF-Verbundes tätig bin. Natürlich

waren auch der Robert-Wichard-Pohl- und der Max-Planck-Forschungspreis, die ich 2003 erhalten habe, sowie mein Mandat im Hochschulrat weitere Mosaiksteine. Wirken im politischen Bereich zum Wohle der Universität wird ebenfalls betrachtet.

Gibt es in anderen Bundesländern eine vergleichbare Auszeichnung?

Nein, bislang nicht, und auch hier in Rheinland-Pfalz soll die Zahl der Seniorforschungsprofessuren nach dem Wunsch der Landesregierung im einstelligen Bereich bleiben. In anderen Ländern gibt es zwar die Möglichkeit, den aktiven Dienst zu verlängern, aber dann ist meines Wissens die Stelle blockiert.

Ihre Zeit auf dem Golfplatz zu verbringen, war für Sie keine Alternative?

Der Golfplatz hat mich nie gereizt, ich gehe lieber reiten oder in die Berge wandern. Ansonsten genieße ich meine Pension und den Zusatzvertrag, der diese auf 100 Prozent des bisherigen Gehalts aufstockt und bis Ende 2010 läuft. Mich reizt an meiner Position, dass ich weiterhin aktiv sein kann, aber die Verantwortung deutlich reduziert ist und damit auch der Druck abnimmt. Früher habe ich häufig gesagt, dass ich nach meiner Pensionierung eine geruhige 50-Stunden-Woche anstrebe. Das habe ich schon fast erreicht.

Mit Klaas Bergmann sprach Stefan Jorda.



Klaas Bergmann an seinem Arbeitsplatz zu Hause

in Einzelfällen ein kleiner Schritt zurück in diese Richtung. Allerdings werden dabei die Pflichten nicht vollständig reduziert, sondern mit der Universität vereinbart.

Welche Pflichten sind mit Ihrer Professur verbunden?

Wie der Name schon sagt, geht es darum, weiter in der Forschung tätig zu sein im Sinne und zum Wohle der Universität. Lehrverpflichtungen habe ich keine, auch wenn ich im ersten Semester meiner Seniorforschungsprofessur die Anfängervorlesung Physik gehalten habe, aber das war voraussichtlich das letzte Mal. Ein Seniorfor-